

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876

338 (9.12.1876) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 338. Zweites Blatt.

Samstag den 9. Dezember

1876.

Bekanntmachung.

Nr. 24461. Den Verkauf von sog. Christbäumen betreffend.

2.1. Wer sog. Christbäume in hiesiger Stadt zum Verkaufe bringen will, muß sich über den rechtmäßigen Erwerb derselben durch Zeugnisse der betreffenden Bezirksforsterei bzw. Gemeindebehörden ausweisen können.

Diese Zeugnisse sind den Polizeibedienten auf Verlangen vorzuzeigen.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1876.

Großh. Bezirksamt.

Föhrenbach.

Kleinkinder-Bewahranstalt.

Weihnachtsgaben für unsere 392 Kinder sind uns gütlich zugekommen: von Ihrer Großherzogin. Hoheit der Prinzessin Elisabeth von Baden 36 Paar Strümpfe und 81 Ellen Lüste für unsere Kinder, desgl. von J. G. 20 M. Frau Gulde 6 gepuzte Puppen, Frau Krgr. 2 M. Frau Oswald 1 M. Frau Ida Weil 48 Taschentücher für die Kinder, 12 baumw. Halstücher für die Schwestern, Ungeannt 1 Hüthen und 1 Pelzkäppchen, Fräul. von Reischach 4 M. Ungeannt 3 M.; durch Hrn. Stadtpf. Zimmermann von R. B. 10 M. Frau W. 3 M.; durch Hrn. Kreisgerichtsrath Kamm von Hrn. Anwalt Wittel 10 M., G. R. 5 M., Frau G. Wg. 3 M.; durch Frau Gimpel von L. G. 3 M., S. Levis 2 M. und C. Lindner 2 M. Für alle diese Gaben spricht innigsten Dank aus und ist zum Empfang von weiteren Weihnachtsgeschenken gerne bereit in Erbprinzenstraße Nr. 12:

Das Comité.

Bekanntmachung.

2.2. Wir bedürfen auf diesseitiger Kanzlei einen gewandten Gehilfen, der nebst einer schönen Handschrift auch Übung im Dictandoschreiben besitzt.

Die Bewerber um diese Stelle haben sich mit guten Zeugnissen über ihre seitherige Aufführung auszuweisen und Proben ihrer Handschrift vorzulegen.

Die Tagesgebühr wird vorerst auf 2 M. 60 Pf. festgesetzt, kann aber je nach Leistungsfähigkeit und Brauchbarkeit nach Umlauf von 4 Wochen schon auf 1400 Mark per Jahr erhöht werden.

Die Gesuche sind längstens bis zum 20. d. M. anher einzureichen.

Karlsruhe, den 5. November 1876.

Expeditor

Hr. Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues.
Wächter.

Bekanntmachung.

2.1. Die Bodenbelege, tannene und eichene Riemen, für die hiesige Festhalle sollen im Submissionenwege vergeben werden. Zeichnungen und Arbeitsbedingungen können bei dem Unterzeichneten von Montag den 11. d. M. ab bis Donnerstag Abend den 14. d. M. eingesehen werden und sind die Preisangebote bis Samstag den 16. d. M. einzureichen.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1876.

Josef Durm, Architekt.

Aufforderung.

2.1. Diejenigen Geschäftsleute, welche an die unterfertigte Stelle Forderungen zu machen haben, wollen ihre desfallsigen Rechnungen sofort anher einreichen.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1876.

Städtisches Wasser- und Straßenbauamt.

Schick.

Versteigerung von Bauplätzen.

2.2. Von dem Pfändnerhausgarten werden wir den an die Bismarckstraße grenzenden Theil, in 5 Bauplätze abgetheilt, am

Donnerstag den 14. Dezember d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

in Pfändnerhaus einer öffentlichen Versteigerung aussetzen.

Die Kaufliebhaber werden hierzu mit dem Anfügen eingeladen, daß der Verwalter des Pfändnerhauses über die Bauplätze und Kaufbedingungen nähere Auskunft erteilt.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1876.

Karl-Friedrich-, Leopold- und Sophienstiftung.

Der Verwaltungsrath.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Samstag den 9. Dezember d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale dahier gegen baare Zahlung ver-

steigert werden:

1 Kommode, 1 Nähmaschine, 1 Weilerkommode, 100 Stück Mistbeefenster, 7 Stück verschiedene Drilche, 1 Glaschrank, 1 Kanapee und 6 Stühle.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1876.

Gerichtsvollzieher Hügle.

Gant.

Waaren-Versteigerung.

2.1. Dienstag den 19. Dezember nächsthin, Vormittags 10 Uhr, zu Pforz — Station Maximiliansau — in der Wohnung des Gantwärtlers; Werden auf Ansehen des Herrn Ferdinand Herrmann, Geschäftsmann, in Landau wohnend, als provisorischen Masseverwalters der Gantmasse des Andreas Tropsch II., Krämer in Pforz, öffentlich versteigert:

126 Borde verschiedener Dimensionen, 30 Doppelbretter, 975 gewöhnliche Borde, 120 buchene und kieferne Dielen verschiedener Dimensionen, circa 4000 Latten, 164 Rahmenschenkel, etwa 8000 Schindeln, eine Partie Stangen, verschiedenes sonstiges Gehölz, etwa 200 Paar Holzschuhe, 2 Faß Petroleum, ungefähr 40 Liter Repsöl, 1 Kiste mit Lebtuchen, etwa 100 Liter Essig, eine Partie Wein und Brammwein.

Kandel, den 4. Dezember 1876.

Clumdt, fgl. Notär.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Läden in bester Geschäftslage,

Langestraße (Winterseite), sind auf den 23. April oder früher und 2 Läden zum Preise von je 500 und 450 fl. zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.1.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Ein geräumiger Laden nebst anstoßenden Zimmern, Magazin und Zugehör ist für ein ruhiges reinliches Geschäft auf den 23. April 1877 zu vermieten. Näheres Herrenstraße 15 im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

*3.3. Verfehlungshalber ist eine Wohnung von 4 Zimmern sammt Zugehör auf 1. Januar 1877 zu vermieten. Näheres Werderstraße 6 im 3. Stock.

*3.1. In der Nähe des Marktplazes, Zähringerstraße 55, 1 Treppe hoch, ist sogleich oder später eine Wohnung zu vermieten; dieselbe besteht aus 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller u. s. w. Näheres daselbst.

Zimmer zu vermieten.

* Ein einfach möblirtes, schönes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Bahnhofstraße 22, 2. Stock.

* Langestraße 151, zwei Treppen hoch, ist ein möblirtes Zimmer sogleich oder auch später zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße 6 ist ein freundliches, gut möblirtes Parterrezimmer sogleich oder auf 15. d. M. an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im Eckladen daselbst.

* Zirkel 11, parterre, sind 2 ineinandergehende, hübsch möblirte Zimmer auf 1. Januar zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, ist auf 1. Januar zu vermieten: Karlsstraße 39.

Wohnungs-Gesuche.

*2.1. Auf kommenden 23. Januar wird in der Waldstraße oder in deren Nähe eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern mit Zugehör zu mieten gesucht. Offerten beliebe man Langestraße 18, 2. Stock, oder Waldstraße 38 im Cigarrenladen gefl. abzugeben.

* Eine Dame sucht auf April innerhalb des westlichen Stadttheils eine hübsche Wohnung von 5-6 Zimmern, 2 Stock, zu mieten. Abreffen beliebe man unter Chiffre Z. Z. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer-Gesuch.

*2.1. Ein Polytechniker sucht auf 1. Januar in einem ruhigen, entfernten Theile der Stadt ein möblirtes Zimmer zu mieten.

Dienst-Anträge.

Ein fleißiges Mädchen, welches etwas Kochen, waschen und puzen kann, sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf kommendes Ziel eine Stelle. Näheres Hirschstraße 27, 3. Stock des Vorderhauses. *2.2.

*2.1. Ein reinliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich oder auf's Ziel eine Stelle: Hebelstraße 13, 2. Stock.

Sofort wird gesucht zu einer kleinen Familie ein anständiges Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann und Hausarbeit verrichtet. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden: Karlsstraße 16a, 1. Etage.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen und die übrige Hausarbeit versehen kann, findet auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße 11, eine Stiege hoch.

* Ein reinliches, solides Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, findet auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Ritterstraße 4 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle: Bahnhofstraße 18.

Ein ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf kommandes Ziel eine Stelle: Langestraße 40 im Cigarrenladen.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches längere Zeit an einem Buffet thätig war, sucht ähnliche Stelle. Dasselbe würde auch eine Stelle in einem Laden annehmen. Zu erfragen Adlerstraße 18 im 3. Stock.

Kapital-Gesuch.

* Ein pünktlicher Rinzahler sucht gegen gute Sicherheit 21,000 M. auf zweite Hypothek. Gest. Offerten wolle man unter Chiffre C. H. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Ladenmädchen-Gesuch.

In ein Wurstlergeschäft wird sogleich oder auf Weihnachten ein braves, fleißiges Mädchen gesucht, welches sich als gute Verkäuferin eignet. Es mögen sich jedoch nur solche melden, welche mit guten Empfehlungen versehen sind. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Central-Bureau von W. Gutekunst,
Karlsstraße 6.

Stellen suchen: einige sehr gut empfohlene Herrschaftsdienere und Herrschaftskutscher, welche viele Jahre in den ersten Häusern servirt haben und vorzügliche Zeugnisse besitzen. 22.

Empfehlung.

* Eine Kleidermacherin empfiehlt sich den geehrten Damen in Anfertigung von Gesellschafts- und Ball-Toiletten etc. zu billigen Preisen. Näheres Hirschstraße 34 im 2. Stock.

Verloren.

*21. Verloren wurde gestern Nacht auf dem Wege von der Stephaniensstraße über den Akademieplatz durch den Birkel bis zum Bahnhof eine braune Pferdebede, blau eingefasst, mit doppeltem Namenszug und Krone. Gegen gute Belohnung abzugeben: Vinkenheimerstraße 13.

Eine Käfersammlung.

bestehend aus 9 Kästen voll noch gut erhaltener Käfer, ist billig zu verkaufen: Waldstraße 10 im 3. Stock. *21.

Verkaufsanzeigen.

21. Eine gut erhaltene **Kammerherren-Uniform** nebst Beinkleidern sind äußerst billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* **Puppenwagen**, sowie verschiedene **Korbwaren**, als Weihnachtsgeschenke passend, sind billig zu verkaufen. Näheres Erdprinzenstraße 26 im ersten Stock.

21. Zu verkaufen, neu und billigen Preises: 1 Schreibisch, 1 zweithüriger Kasten zum Zerlegen (Preis 40 M.), einthürige Kisten von 18 M. an, massive und furnierte Bettladen, Koste, Matrasen, Wasch-, Nacht-, ovale und viereckige Tische, Zusammenlegische von 22 M. an, Kinderbettlädchen nebst Matrasen, 2 Küchenschränke, Stroh- und Rohrstühle, Kinderstühle, Tische, Fußchemel: Waldstraße 30.

21. Eine neue, feinere **Plüschgarnitur** (braun) nebst einem kleineren **Sopha** werden sehr billig abgegeben: verl. Akademiestraße 58.

* Sehr schöne **Kanarienvögel** sind paarweise oder einzeln zu verkaufen. Näheres Waldstraße 93 im untern Stock.

* Ein gut erhaltener **Küchenschrank** mit Glasaussatz ist wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen: Ludwigplatz 4 b. eine Treppe hoch.

Kauf-Gesuch.

* Ein gut erhaltener **Kaufladen** wird für Kinder zu kaufen gesucht. Zu erfragen Adlerstraße 2.

* Eine **Flöte** wird zu kaufen gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangaben beliebe man Herrenstraße 42 im untern Stock abzugeben.

* Ein gut erhaltener, gepolsterter **Stuhlschlitten** wird zu kaufen gesucht: Amalienstraße 27 im Laden.

Gänselebern.

— Es werden fortwährend Gänselebern angekauft und gut bezahlt: Bähringerstraße 19 im Eckhaus. Frau Gisele.

Hundestall,

einen noch gut erhaltenen, kauft **W. H. Schumann,** zum Wohnen.

Privat-Bekanntmachungen.

Feinstes Blütenmehl, rein gesiebten Zucker, neues Citronat und Orangeat, große erlesene Mandeln, Nüssen, Cibebeu, Sultanini, Tafel- und Kranzfeigen, Haselnußkernen, Malagatrauben, rein gestofene Gewürze, besten Honig und Syrup etc., große Orangen und Citronen, Alles in bester Qualität billigst.

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Schöne große

franz. Maronen empfiehlt **W. Hofmann,** Großh. Hoflieferant.

Frischgeschossenes Reh:

Ziemer, Schlegel, Büge und Ragout, empfiehlt billigst

E. Pfefferle, Hirschstraße 31.

Nechte Frankfurter Bratwürste, feine Frankfurter Rauchleberwurst soeben wieder eingetroffen bei

Sch. Schaber, Langestraße 187.

Frisch eingetroffen:

Rheinsalm, Wesersalm, Turbots und Schellfische billigt bei

E. Pfefferle, Hirschstraße 31.

I° Astrachan-Caviar, I° Elb-Caviar billigt bei

Sch. Schaber, Langestraße 187.

Frische Soles, Schellfische.

Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Flaschenbier, Freiherlich von Seldeneck'sches, empfiehlt **Karl Klein,** Ecke der Luise- und Wilhelmstraße 8.

Stearinkerzen von Münzing & Cie., **Paraffinkerzen, Talglichter, Ligroïne** empfiehlt **H. Mengis,** vorm. Ferd. Schneider, Amalienstraße 29.

Französischer Crystall-Wein (durchsichtig, hell, und süßig), zur direkten Anwendung im kalten Zustande für Papier, Bappe etc. sehr zweckdienlich und daher für Bureaugebrauch äußerst bequem, auch erprobtes Mittel, Glas, Porzellan, Marmor, Mabafter, Gyps, Elfenbein, Holz etc. auf kaltem Wege schnell und dauerhaft zu fitten, daher täglich für jeden Haushalt etc. ein Hilfsmittel, der Flacon 35 Pf. bei **Wilh. Pfeiffer,** F. K. Weißbrod's Nachfolger.

Schirmfabrik Anselm Hirsch, Langestraße 167.



Neuestes in Regenschirmen; ferner **Sonnenschirme, Entoutcas,** das Neueste für kommende Frühjahrs- und Sommersaison.

Springerles-Model empfiehlt zu billigen Preisen **A. Streissguth,** bei der kleinen Kirche.

Gasthaus zum Nappen, 92. Bähringerstraße 92. Heute, Samstag früh, Kesselfleisch mit Sauerkraut, Abends die wohlbekannte, gute, hausgemachte Würste nebst ausgezeichnetem Bier und gutem Oberländer-Wein empfiehlt **Heinrich Walch.** * Neues Sauerkraut, eingemachte Bohnen, Salz- und Essiggurken, Kohlrab, Weißkraut, Meerrettig, Kartoffeln, Salat, Butter, Eier, Milch und Rahm (süß und sauer) sind zu haben: Birkel 19 im dritten Stock bei Wittwe Bender.

Liederkranz.

Heute Abend 8 Uhr
Generalprobe

im Eintrachtsaale.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 10. Dezbr. 23. Vorstellung außer Abonnement mit erhöhten Preisen. Letzte Gastdarstellung des Königl. Preuß. Kammerängers Hrn. Theodor Wachtel: **Die Eugenotten**. Große Oper mit Ballet in 5 Akten von Meyerbeer. Raoul: Herr Th. Wachtel. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 12. Dez. IV. Quart. 136. Abonnementsvorstellung. II. Abtheilung. Zum ersten Male: **Wildfeuer**. Dramatisches Gedicht in 5 Akten von F. Palm. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 13. Dezbr. Theater in Baden. **Die Favoritin**. Oper in 4 Akten von Donizetti. Anfang 1/2 7 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 7. Dez. Jakob Ehrmann von Leutschneureth, Maurer, mit Rosine Müller von hier.
- 7. " Karl Giffle von Galberg, Schuhmacher, mit Luigarde Stolz von Au a. Rh.
- 7. " Friedrich Jänisch von Plonh, Kutscher, mit Luise Schmidt von Jasin.
- 7. " Ferdinand Schneider von hier, Privatier, mit Adelheid Wall Wittwe, geb. Müller, von hier.

Geburten:

- 7. Dez. Elsa Johanna Dorothea, Vater Johann Biber, Architekt.
- 7. " Pauline Katharina, Vater Daniel Keller, Bahnhofarbeiter.
- 7. " Frieda Karoline, Vater Karl Schubert, Bergelber.

Todesfälle:

- 7. Dez. Luise Sader, Rentnerin, ledig, alt 61 Jahre.
- 7. " Luise Wegerich, alt 57 Jahre, Wittwe des Musiklehrers Wegerich.
- 7. " Heinrich Schorb, Wäder, ledig, alt 22 Jahre.
- 7. " Friedrich Volksgang, Tagelöhner, Wittwer, alt 65 Jahre.
- 8. " Christian Mayer, Tagelöhner, Wittwer, alt 64 Jahre.

Codesanzeige.

Gestern Abend 8 Uhr ist unsere liebe Schwester, Schwägerin und Tante
Luise Sacker
in ihrem 61. Lebensjahre nach längerem Leiden sanft verschieden.
Verwandten, Freunden und Bekannten widmet diese Trauerkunde:
Karlsruhe, den 8. Dezember 1876.
Im Namen der Familie:
Kath Sacker.
Die Beerdigung findet Samstag den 9. Dezember, Nachmittags 2 Uhr, statt.

Todesanzeige.

* Freunden und Bekannten die Nachricht, daß unser Vater, Schwieger- und Großvater
Christian Mayer
nach kurzem aber schwerem Leiden im Alter von 64 Jahren, heute den 8. Dezember, früh 1/4 Uhr, gestorben ist.
Um stille Theilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen:
Jakob Mayer, Möbelpacker,
Katharina Mayer, geb. Bertsch,
nebst Kindern.

Philharmonischer Verein.

2.1. Sonntag Vormittag
11 Uhr Probe. Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Liederkranz.

2.1. Nach Beendigung des Concertes am 11. d. M. findet im Musiksaale der Eintracht ein Banket mit gemeinamen Nachessen statt, worauf wir hauptsächlich unsere passiven Mitglieder aufmerksam machen, mit dem Bemerkten, daß Listen zur Einzeichnung für die Herren, welche daran Theil nehmen wollen, bei **Herrn F. Ludwig, Strohhutfabrikant, Pangestraße 147,** bis Sonntag, Nachmittags 4 Uhr, aufstehen.

Frohsinn.

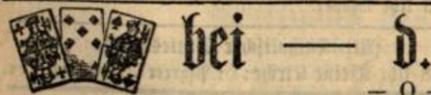
Montag den 11. d. M., Abends 7 1/2 Uhr beginnend, findet im großen Saale des Bürgervereins (Kaiser Alexander) eine musikalische Abend-Unterhaltung statt, wozu wir unsere sämtlichen verehrlichen Vereinsmitglieder nebst Familienangehörigen hiermit freundlichst einladen. Einführungsberechtigt ist gestattet und können zu diesem Zwecke Eintrittskarten bei den Herren Vereinsmitgliedern:

Lapezier Heck, Spitalstraße 27, und
Photograph Mattes, Waldstraße 11,
in Empfang genommen werden.

Der Vorstand.

Frohsinn.

Sonntag den 10. d. M., Vormittags präcis 11 Uhr, im Saale des Bürgervereines **Generalprobe.**



Mittheilungen

Gesetzes- und Verordnungs-Blatt

für das Großherzogthum Baden.
Nr. 48 vom 8. Dezember 1876.
Verordnung
der Ministerien des Handels und des Innern:
Die Ausführung des Reichsgesetzes vom 25. Februar 1876 über die Beseitigung von Ansteckungsstoffen bei Viehbeförderungen auf Eisenbahnen betreffend.

2.1.

Karlsruher Liederkranz.



Zur Feier des Stiftungs-Festes

Montag den 11. Dezember 1876

Musikalische Aufführung

im grossen Eintracht-Saale.

I.

- 1. Männerchor: **„In den Alpen“**, ged. von J. V. v. Scheffel Friedr. Hegar.
- 2. a. **„Mignon's Gesang“** L. v. Beethoven.
- b. **„Schweizer Echolien“** | Lieder für Sopran C. Eckert.
- Vorgetragen von der Hofopernsängerin Frln. G. Hofrichter.
- 3. Sextett: **„Nachtgesang“**, ged. von Peter Schellens Karl Wilhelm.
- 4. Männerchor: **„Wie ist doch die Erde so schön“**, ged. von Rob. Kömick Rich. Schmidt.
- 5. Harfensolo: a. **La Melancholie** Godefroy.
- b. **Romanze** Zamara.
- Vorgetragen von Herrn Moser.
- 6. Doppelchor aus: **„Oedipus in Kolonos“** von Sophocles, übersetzt von Donner Felix Mendelssohn-Bartholdy.

II.

- 7. Männerchöre: a. **„Schwedisches Volkslied“**, deutscher Text von H. Lanquillon Jahnke.
- b. **„S'Griawerl im Kinn“**, ged. von Castelli Gust. Hölzel.
- 8. Lied für Bass: **„Das Grab auf der Heide“**, ged. von F. Brunolo W. Heiser.
- Vorgetragen von einem Vereinsmitgliede.
- 9. Harfensolo: **„La danse de fee“** Parish-Alvars.
- Vorgetragen von Herrn Moser.
- 10. Männerchor: **„Bundeslied“**, ged. von Dr. C. Guist Herm. Bönicke.
- 11. **„L'incontro“**, Walzer für Sopran L. Arditi.
- Vorgetragen von der Hofopernsängerin Frln. G. Hofrichter.
- 12. Männerchor: **„Im Thiergarten“** mit Begleitung des Pianoforte C. S. Engelsberg.

Die mit * bezeichneten Chöre wurden durch das Preisgericht des Bad. Sängerbundes prämiirt.
Wir laden hiezu unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familien-Angehörigen freundlichst ein, und bemerken, dass das Einführungsrecht nach §. 12 der Statuten gehandhabt und vor dem Zutritt Unberechtigter nachdrücklich gewarnt wird.

Der Vorstand.
Anfang 7 Uhr. — Ende gegen 9 Uhr.

Für Weihnachts-Geschenke

bringe ich mein großes Lager in Juwelen, Gold- und Silberwaaren in empfehlende Erinnerung.

Emil Keller, Juwelier,
116 Langestraße 116.

3.1.

Stuttgarter u. Heilbronner Wurstwaaren.

Verschiedene in letzter Zeit auftauchende Gerüchte, daß meine Wurstwaaren Pferdefleisch enthalten, veranlassen mich zu der Erklärung, daß jederzeit bei mir Älteste der Stadtpolizeiamter Stuttgart und Heilbronn eingesehen werden können, welche beurkunden, daß auf diesen Plätzen — wo die Fleischschau sehr streng gehandhabt wird — Pferdeschlächtereien nicht existiren und hauptsächlich meine Lieferanten nur bessere Waare für die Wursterei verwenden.

Diese Gerüchte dürften deshalb mehr oder weniger der Gehässigkeit hiesiger Concurrenten zuzuschreiben sein.

H. Scheuermann,
Waldbstraße 7.

2.1.

Geiger'sche Trinkhalle.

Sonntag den 10. Dezember

CONCERT,

ausgeführt von der

Kapelle der Maschinenbauer.

Anfang 3 Uhr.

Wozu höflichst einladet

Chr. Maier.

Complet nur 6 Thaler.
In allen Buchhandlungen zu haben.

Heinrich Heine's
sämmtliche Werke.

Vollständige Ausgabe in 12 Bänden.
Guter Druck. — Gutes Papier. —
Geschmackvoller und solider Einband.

3.2. Verlag von
Hoffmann & Campe, Hamburg.
Complet nur 6 Thaler.

Der
Pforzheimer Beobachter,
Aufgabe 4600. Amtsverköndigungsblatt für den Amtsbezirk Pforzheim und Städtischer Anzeiger, Aufgabe 4600.
empfiehlt sich für Anzeigen jeder Art.
Einrückungsgebühr 10 Pfennig per Zeile; bei Wiederholungen namhafter Rabatt.
Abonnementspreis 2 Mark per Quartal nebst Postzuschlag.

Fremde
übernachteten hier vom 7. auf den 8. Dezember.
Bayerischer Hof. Wörle, Sattler v. Dörigheim.
Darmstädter Hof. Müller, Rent. von Bajone.
Koch, Kfm. v. Pirmasenz.
Englischer Hof. Lebsch, Kfm. v. Gdm. Bohne,
Kfm. v. Kalen. Lang, Kfm. v. Offenbach. Koch, Kfm.

v. Kaiserlautern. Seligmann, Kaufm. von Hannover.
Schumann, Kaufm. von Frankfurt.
Erbringen. Rohard m. Fam. v. Basel. Kopf,
Kaufm. von Frankfurt. Wilsen, Kaufm. v. Stuttgart
Beck, Kaufm. von Stettin. Lampert, Arch. v. Bruchsal.
Wolf, Arch. v. Hanau. Bürger, Arch. v. Mainz.
Geist. Föndle, Kfm. v. Stuttgart. Drechsler, Kfm.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

v. Ueberlingen. Jäger, Kaufm. von Wiesbaden. Frei,
Kfm. v. Waldkirch.
Goldener Adler. Eberlein, Prof. v. Eberbach.
Krieg, Kfm. v. Gerndach. Staverndorfer, Kaufm. von
Mainz. Meier, Kfm. v. Heidelberg.
Goldene Traube. Segel, Kfm. v. Kalen.
Grüner Hof. Faggenburger, Kfm. v. Schaffhausen.
Dyck, Kfm. v. Meß. Freundlich, Kfm. u. Fach, Brauer
v. Grallheim. Langbrin, Kfm. v. Hirschhorn. Wächter,
Kfm. v. Brüssel. Kölle, Kfm. v. Ulm. Braun, Kfm.
v. Stuttgart. Schuchard, Kfm. v. Pirmasenz. Schreiber,
Kfm. v. Leipzig. Rosenbaum, Kfm. v. Ostende. Neger,
Kfm. v. Gdm. Conrad, Kaufm. v. Dresden. Schmitt,
Kfm. v. München.
Hotel Große. Groß m. Familie von Pforzheim.
Brandels, Kfm. v. Wien. Hedingen, Kaufm. v. Basel.
Nothschild, Kfm. v. Mülhausen. Gottlieb, Kaufm. von
Hamburg. Hirsch, Kfm. v. Ulm. Kuhn u. Pellens, Kf.
v. Berlin. Wille, Kaufm. v. Geislingen. Glarenbach,
Kfm. v. Ronsdorf. Geiger u. Dieß, Kf. v. Frankfurt.
Gebser, Offizier u. Dürsch, Kaufm. von Cassel. Richter,
Kfm. v. Gdm.
Hotel Stoffleth. Caroll, Bandagist von Lahr.
Walter v. Schutter. Grippater, Kaufm. v. Frankfurt.
Solger von Mündberg. Bauer, Insp. von Offenburg.
Witowski, Kfm. v. Weßh. Werner, Kfm. v. Stuttgart.
Schmitt v. Solingen. Danzki, Kfm. v. Berlin. Faber,
Kfm. v. Düsseldorf. Bergmann, Kfm. v. Fulda. Heim,
Med. v. Basel. Mohen, Kfm. v. Hamburg.
Hotel Tannhäuser. Borsick, Kfm. v. Frankfurt.
Kuhn, Fabr. von Pforzheim.
Raffauer Hof. Dppenheimer, Kaufm. von Cassel.
Sonthelm n. Maier, Kf. v. Heilbronn.
Prinz Max. Babon, Kaufm. v. Berlin. Stern,
Kfm. v. Sigmaringen. Liebenhal, Kfm. v. Kempten.
Wißel, Fabr. v. Mülhausen. Gerbert, Kfm. v. Darm-
stadt. Link, Outobef. v. Reutlingen. Scharf, Outobef.
v. Landau.
Prinz Wilhelm. Giers, Ingr. von Bremen.
Walter, Kaufm. v. Neustadt.
Schwarzwälder Hof. Fril. Baumann v. Wertheim.
Keller, Kfm. v. Neustadt. Gen, Kaufm. von Freiburg.
Sonne. Veulert, Kaufm. v. Stuttgart. Bender,
Kfm. v. Weiler.

Gottesdienst. — 10. Dezember 1876.

Evangelische Stadt-Gemeinde.
2. Advent.
9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Militär-
Oberpfarrer Schmidt.
9 Uhr Angartendelsaal: Hr. Stadtpf. Längin.
10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Brückner.
10 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer Längin.
10 Uhr Schloßkirche: Hr. Oberhofprediger Doll.
12 Uhr Pfriundehauskirche: Hr. Stadtpf. Brückner.
12 Uhr Kleine Kirche: Kindergottesdienst: Hr. Ober-
hofprediger Doll.
4 Uhr Kleine Kirche: Hr. Vikar Goda von
Baden.
Dialonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer
Walter.
Abends 7 1/2 Uhr Bibelstunde: Hr. Pfarrer Walter.
Katholische Stadt-Gemeinde.
Katholische Stadtpfarrkirche.
6 1/2 Uhr Frühmesse.
7 1/2 Uhr Seminartagsgottesdienst: Hr. Kaplan Albert.
8 1/2 Uhr Militärgottesdienst.
9 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Stadtpfarrer Benz.
11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Kaplan Kopp.
2 1/2 Uhr Christenlehre.
3 Uhr Beper.

(Alt-)Katholischer Gottesdienst.
8 Uhr Kleine Kirche: Hr. Pfarrer Dbertimpfer.
**Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des
Lyceums,** Nachm. 4 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.
Evangelische Gemeinschaft: Baldhornstraße 26 ebener
Etz, Nachmittags 3 Uhr: Hr. Prediger Huber.
Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang
Zirkel). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr.
Prediger G. Puklitsch.
English Divine Service in the Aula of the old
Lyceum: at 10 o'clock a. m. — Rev. D. Hechler.